

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 3. Januar 2018

Zahlreiche Schadensmeldungen auf Adliswiler Stadtgebiet

Der Sturm „Burglind“ hat in Adliswil zu 17 Einsätzen von Feuerwehr und Stadtpolizei geführt. Insbesondere beschädigten herunterfallende Bäume, Äste und Dachziegel diverse Fahrzeuge und führten zu Strassensperrungen. Personen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden.

Zwischen 11.00 und 15.30 Uhr sind bei der Feuerwehr Adliswil 17 Meldungen zu Schäden aufgrund des Sturms „Burglind“ eingegangen. Diverse Bäume, Äste und Dachziegel stürzten auf Strassen, Gehwege oder Autos. Die Bucheneggstrasse musste aufgrund eines heruntergefallenen Baumes mehrere Stunden gesperrt werden. Bei der Kilchbergstrasse stürzten ebenfalls mehrere Bäume und Äste herab. Es wurde befürchtet, dass sich darunter eine Person befindet, weshalb auch Sanität, Polizei und Stützpunktfeuerwehr aufgebeten wurden. Glücklicherweise bestätigte sich dieser Verdacht nicht. Weiter kippte auf der Wachtstrasse ein Lastwagen aufgrund des starken Windes um. Der Chauffeur blieb dabei unverletzt. Dieser Einsatz wurde durch die Feuerwehr Kilchberg-Rüschlikon übernommen. Fragen dazu beantwortet die zuständige Medienstelle der Kantonspolizei Zürich (Tel. 044 247 36 36). Im Bahnhofparking Adliswil beschädigten heruntergefallene Deckenverkleidungen fünf Autos leicht.

Insgesamt standen von Feuerwehr und Stadtpolizei Adliswil 25 Personen im Einsatz. Die Aufräumarbeiten dauern voraussichtlich bis 18 Uhr an.

Gerne beantwortet Susy Senn, Ressortvorsteherin Sicherheit und Gesundheit, Ihre Fragen.
Telefon Tel. 079 638 29 45, E-Mail susy.senn@adliswil.ch